



Pressemitteilung Nr. 12

14.01.2020

Verkehrsüberwachung – Zunahme von Parkverstößen

2019 mussten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ordnungsamtes 14.842 Verwarnungsgeldangebote wegen falschen Parkens aussprechen. Dies entspricht einer Steigerung um 12,6 Prozent gegenüber 2018. Rund 2.000 Verwarnungen wurden alleine in der Bahnhofstraße ausgesprochen. Die erhöhten Fallzahlen zeigen auch im Bereich der Verkehrsüberwachung die positive Wirkung der Personalverstärkung beim Kommunalen Ordnungsdienst. Außerdem führten die in Folge des Urteils des Saarländischen Verfassungsgerichtshofes hinsichtlich Geschwindigkeitskontrollen mit dem System „TraffiStar S350“ von Jenoptik Robot über Wochen ausgesetzten Geschwindigkeitskontrollen im Saarland zu einer deutlich geringeren Zahl an Ermittlungsaufträgen. Dem Außendienst des Ordnungsamtes blieb mehr Zeit für Streifengänge, die Kontrollen im Bereich der Parkraumüberwachung konnten erhöht werden. Bei der Geschwindigkeitsüberwachung, die in Neunkirchen durch stationäre sowie mobile Messtechnik erfolgt, führte die beschränkte Einsetzbarkeit zu einem spürbaren Rückgang festgestellter Geschwindigkeitsüberschreitungen. So wurden 2019 im Bereich der Kreisstadt lediglich 19.643 Geschwindigkeitsüberschreitungen dokumentiert, 2018 waren es noch 52.862. Das Ordnungsamt führt im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit auch mobile Geschwindigkeitskontrollen in Ottweiler durch. In der Stadt Ottweiler erhöhte sich trotz der technischen Einschränkungen 2019 die Zahl der festgestellten Geschwindigkeitsüberschreitungen von 1.715 (2018) auf 2.535.